




## Rückmeldebogen zum Training der **Gestaltungsaufgabe: Brief**

Einschätzung zu Ihrer jeweilige **Sach-, Methoden- Urteils- und Handlungskompetenz** zur Erstellung einer **Gestaltungsaufgabe** ein und setzen Sie entsprechend Ihrer Fähigkeiten die „Kreuze“ in den Tabellenspalten:

sehr gut ~ ++	gut ~ +	teilweise ~ o	nicht hinreichend ~ -
---------------	---------	---------------	-----------------------

	Kompetenzdimensionen Sie können	++	+	o	-	Wiederholung und Übung erforderlich!
1	<p>Einen <b>Brief</b> mit der <b>folgenden formalen Struktur entwerfen:</b></p> <p><b>Anrede/Begrüßung</b></p> <p><b>Einleitung</b>, die schnell und gezielt zum Thema führt,</p> <p><b>Hauptteil mit Ausführungen</b> zu einem gut aufbereiteten Sachthema/einer gut aufbereiteten Problemstellung,</p> <p><b>Schluss:</b> einen überzeugenden Schluss(satz).</p> <p><b>Abschluss: Grußformel, Unterschrift</b></p>					
2	<p>für einen <b>Brief Adressat, Thema, Problem, Hauptanliegen/Intention</b> ( vgl. Stellungnahme zu einer Kontroverse, zu politischen, sozialen, ökonomischen, ökologischen Entwicklungen etc) formulieren <b>vgl. Methodenblatt :</b> <span style="border: 1px solid black; padding: 2px;">Verfassen eines politischen Briefes</span></p> <p><b>Was: Inhaltliche Seite des Briefes</b>, was wollen Sie thematisieren, gibt es ein Leitmotiv, gibt es eine zentrale Botschaft?</p> <p><b>Wem:</b> Wer ist Adressat/in , wer ist der Adressatenkreis, gibt es Erwartungen der Adressatin/des Adressaten/des Adressatenkrieses?</p> <p><b>Warum:</b> Welche Intentionen haben Sie (Appell, Kontoverse Handlungsaufforderung)?</p>					
3	<p>einen <b>Brief</b> unter</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <b>Verwendung der Fachsprache</b></li> <li>- <b>Nutzung sprachlicher Mittel</b> (besonders Metaphern, Allegorien, Euphemismen, Schlüsselwörter, Anspielungen...)</li> <li>- <b>Verwendung entsprechender widerspruchsfreier Argumentations- und</b></li> </ul>					

	<p><b>Begründungsketten</b></p> <p>- <b>intentionsangemessener Benutzung</b> von <b>Argumentationstypen</b> (z.B. Faktenargument, Autoritätsargument, Beispielsargument, normatives Argument ...) gedanklich klar aufbauen.</p>					
4	<p>das Deutungs- und Orientierungswissen zum <b>Thema des Briefes</b> in der Entwicklung der eigenen Position, Argumentation und Begründung einbringen und sich ggf. mit möglichen <b>Chancen und Risiken, Vor- und Nachteilen, Möglichkeiten und Grenzen aus verschiedenen Akteurs- und Interessensperspektiven</b> problemorientiert auseinandersetzen.</p>					
6	<p>Ggf. je nach <b>Thema des Briefes</b> die notwendigen Durchsetzungsstrategien entwickeln, mögliche Argumente der politischen Gegner bezüglich der Durchsetzung berücksichtigen, die Folgen der Handlungsoptionen abschätzen, einen Perspektivenwechsel vornehmen und Interessen und Denkweisen anderer gesellschaftlicher und politischer Gruppen zu einem Problem hinsichtlich der Realisierungschancen der entwickelten Perspektive/n einbeziehen (<b>individuelle Schwerpunktsetzung möglich</b>).</p> <p><b>Mögliche Kriterien:</b></p> <p>Gleichheit, Freiheit, Gerechtigkeit, Nutzen, Kosten, Umweltschutz, Realisierbarkeit, Menschenrechte etc..</p>					
7	<p>Ein <b>überzeugendes Fazit</b> zum <b>Abschluss des Briefes</b> bezogen auf den Adressatenkreis, das Thema und Ihrer meiner Intention formulieren.</p>					

<p>Auf die folgenden drei Aspekte sollten Sie beim Entwerfen des nächsten Briefes achten:</p> 	<ol style="list-style-type: none"> <li>1.</li> <li>2.</li> <li>3.</li> </ol>
---	--